

Zuwendungsempfängerin	Stadt Bielefeld
Vorhabensbezeichnung	Einführung des Serviceportals der Fa. regio iT bei der Stadt Bielefeld
Förderkennzeichen/Aktenzeichen	34.03.09-002/2019-023
Arbeitspaket	6 - Entwicklung und Einbindung von weiteren Prozessen bei der Stadt Bielefeld (unter besonderer Berücksichtigung des OZG)
ggf. Maßnahme	Anbindung des vorhandenen Prozesses „Beantragung von Personenstands-urkunden“ an das dortige Fachverfahren AutiSta
Koordinator/in	Stefan Thias

Geplante Arbeitsschritte und Ergebnisse gemäß Projektsteckbrief

Zusätzlich sollen im Rahmen der Zusammenarbeit in der Modellregion OWL die folgenden durch die Partner entwickelten Prozesse übernommen werden:

- Anbindung des vorhandenen Prozesses „Beantragung von Personenstandsurkunden“ an das dortige Fachverfahren Autista.

Beschreibung der Vorgehensweise (kurze Darstellung der durchgeführten Arbeiten)

Die rechtlichen Vorgaben sowie die bei der Stadt Bielefeld zugrundeliegende Prozesse sind aufgenommen und betrachtet worden. Anhand der gewonnenen Erkenntnisse sind Möglichkeiten zur Anbindung eines Online-Dienstes zur Beantragung von Personenstandsurkunden betrachtet und gegeneinander abgewogen worden. Aufgrund der Erfahrungen innerhalb der Digitalen Modellregion OWL hat sich schnell herausgestellt, dass die Anbindung der eigenen Formularserver-Lösung problembehaftet ist und zu erhöhtem Pflegeaufwand führt.

Die erforderlichen Informationen zur Integration des Verfahrens „Personenstandsurkunden online“ der regio iT GmbH sind zusammengetragen worden, um die fachlichen Anforderungen der Stadt Bielefeld in der Konfiguration vorsehen zu können und die Online-Dienste in das Design der Stadt Bielefeld zu überführen. Da sich bezüglich von Fragen der Prozessgestaltung mit Blick auf die Nutzerführung einige Anpassungsbedarfe ergeben haben, wurden diese gesammelt und zur Umsetzung an die regio iT GmbH herangetragen.

Nach der Übernahme vieler der vorgebrachten Anpassungsbedarfe ist das Verfahren im Testsystem zur Verfügung gestellt worden. Für die finalen Freigabetests sind sämtliche sachbearbeitenden Personen innerhalb eines Workshops mit dem Verfahren vertraut gemacht worden. Dabei ist ein besonderes Augenmerk auf die Nutzung der Sachbearbeitungskomponente des Serviceportals gelegt worden, da die Prüfung sowie eine etwaige Kommunikation zukünftig an der Stelle erfolgt. Hierzu sind auch die entsprechenden Nachrichtentexte dezidiert abgestimmt und angepasst worden.

Damit der Zugang zu den Online-Diensten in geeigneter Weise abgebildet werden kann, sind die vorhandenen Dienstleistungsbeschreibungen für das Serviceportal in vier Dienstleistungen zusammengefasst worden.

Nach erhaltener Freigabe zum produktiven Einsatz ist der neue Online-Dienst im Serviceportal zur Verfügung gestellt worden.

Ergebnisdarstellung

Die Ausstellung von Eheurkunden, Geburtsurkunden, Lebenspartnerschaftsurkunden sowie Sterbeurkunde kann über das Serviceportal der Stadt Bielefeld beantragt werden. Eine Anmeldung ist zur Antragstellung nicht zwingend erforderlich, aber optional möglich.

Innerhalb des Antragsprozesses müssen die erforderlichen Angaben gemacht und etwaige Nachweise hochgeladen werden. Etwaige Gebühren können direkt mittels ePayment bezahlt werden. Die Antragsdaten werden nach Antragstellung innerhalb der Sachbearbeitungskomponente des Serviceportals sowie im Fachverfahren AutiSta bereitgestellt. Über die verschiedenen Bearbeitungsstände wird innerhalb des persönlichen Postkorbs der antragstellenden Person informiert, sofern eine vorherige Anmeldung erfolgt ist.

Die Erzeugnisse werden postalisch zur Verfügung gestellt, da diese in der Regel in Papierform benötigt werden.

Folgende Punkte sind als Prozessoptimierung, zur Verbesserung der Nutzerführung sowie zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen durch die Projektarbeit direkt im Fachverfahren angepasst worden und stehen sämtlichen Kunden des Verfahrens unmittelbar zur Verfügung:

- Darstellung von Platzhaltern „TT.MM.JJJJ“ in Datums-Feldern
- Überschrift im Online-Dienst, welche die Art der Urkunde benennt
- Eine leere Anrede ist möglich
- Die Positionierung beim Wechsel der Masken erfolgt an den Beginn einer Seite
- Zusammenführung der Begriffe „Vorname“ und „Vornamen“ in „Vorname/n“
- Validierung der Eingaben zur Telefonnummer
- Verhindern eines mehrfachen Absendens

Planabweichungen, Hindernisse und Fehlentwicklungen

Die technische Anbindung des Fachverfahrens AutiSta ist innerhalb der Projektlaufzeit von XTA via DOI/NdB auf XTA via OSCI-Transport umgestellt worden. Dadurch war eine vorherige Testung nicht sinnvoll und gleichzeitig hat es sich auch nach Einschätzung des Dienstleisters regio iT GmbH empfohlen, etwaige Nachwirkungen der Umstellung zunächst abzuwarten. Daneben war ein Testsystem aufzubauen, um Fach- und Funktionstests in geeigneter Form durchführen zu können.

Ergriffene Maßnahmen, um Abweichungen, Hindernissen und Fehlentwicklungen entgegenzuwirken bzw. diese zu korrigieren

Bei der Einführung der Online-Dienste bestanden auf Seiten der Stadt Bielefeld nur wenige Einflussmöglichkeiten, sodass jeweils Entscheidungen getroffen werden mussten, ob Einbußen bei der Qualität oder bei der zeitlichen Umsetzung hingenommen werden sollten. Insgesamt hat sich die Projektgruppe stets im Sinne der Nutzungsorientierung für eine Verzögerung bei der Produktivsetzung entschieden. Unter Berücksichtigung des letztlich erzielten Ergebnisses wird dieses auch weiterhin als korrekte Entscheidung angesehen.

Zeitplanung

JAHR	2020												2021												2022												'23																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
PLAN																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		</

Erläuterung bei zeitlicher Abweichung

Durch den Wechsel der technischen Anbindung des Fachverfahrens haben sich erste Verzögerungen ergeben.

Anschließend hat die Bereitstellung des Testsystems durch die regio iT GmbH deutlich mehr Zeit vereinnahmt als zunächst kommuniziert. Somit konnten die neuen Online-Dienste und die Nachbearbeitung zunächst nicht getestet werden.

Zuletzt hat sich die Bereitstellung des Quartalsupdates, welches die im Projekt erarbeiteten Anpassungen beinhaltet, seitens der regio iT GmbH verzögert. Daneben sind Konfigurationen, welche nur von dort vorgenommen werden konnten, teilweise verspätet oder unvollständig vorgenommen worden, was Nacharbeiten erforderlich gemacht hatte. Vor Produktivsetzung waren sämtliche Punkte zufriedenstellend bearbeitet worden, sodass sich keinerlei Einschränkungen für die nutzenden Personen ergeben haben und die Online-Dienste erfolgreich eingeführt worden sind.

Bielefeld, 22.06.2023

gez. Thias